

Allgemeine Hinweise

Teilnahmebeitrag:

Der Beitrag zur Teilnahme am Forum Prävention beträgt voraussichtlich **€ 150,00**. Damit sind Sie zum Besuch des Plenums sowie aller Arbeitsgruppen, Informationsveranstaltungen, Exkursionen und der Ausstellung berechtigt. Der Teilnahmebeitrag beinhaltet auch die Tagungsunterlagen und die Pausengetränke.

Anmeldung:

Online

www.auva.at

Per Fax/per Post

Übermitteln Sie das ausgefüllte Anmeldeformular an:
AUVA, Büro für Internationale Beziehungen und Kongresswesen
Adalbert-Stifter-Straße 65, 1200 Wien (Österreich)
Fax: +43 1 331 11-469

Stornierungen:

Stornierungen sind schriftlich beim Kongressbüro der AUVA durchzuführen.

Weiteres: www.auva.at

**Weitere Informationen über die
Gesellschaft für Sicherheitswissenschaft
finden Sie auf der Webseite**

www.gfs-aktuell.de

Das sicherheitswissenschaftliche Symposium der GfS findet im Rahmen des **Forums Prävention** der Allgemeinen Unfallversicherungsanstalt (AUVA) Österreich statt.

**Tagungsort: Congress Innsbruck
Rennweg 3
A-6020 Innsbruck**

Bei organisatorischen Fragen

Dominique Dressler, MA
Telefon: +43 1 331 11-558
Telefax: +43 1 331 11-469
E-Mail: dominique.dressler@auva.at

Bei Fragen zur Registrierung, Bezahlung, etc.

Ursula Hogn
Telefon: +43 1 331 11-537
Telefax: +43 1 331 11-469
E-Mail: ursula.hogn@auva.at

**Ansprechpartner der
Gesellschaft für Sicherheitswissenschaft**

Dr.-Ing. Sebastian Festag
Kreuzkopfstr. 4, 79100 Freiburg i. Br., BRD
Tel.: +49 (0)761 / 3842067
E-Mail: s.festag@web.de

**Gesellschaft für
Sicherheitswissenschaft**



XXIX. Sicherheitswissenschaftliches Symposium

Unfallursachenanalyse

Innsbruck, 21. Mai 2014





Unfallursachenanalyse

Datum: Mittwoch, 21.05.2014
Ort: Congress Innsbruck, Rennweg 3
A-6020 Innsbruck

11:00 Uhr **Eröffnung des Symposions**

*Prof. Dr. N. Winker, Präsident
der GfS*

11:15 Uhr **Analyse von Unfallursachen und das
Kausalitätsproblem – Einführung in
die Thematik**

Dr. S. Festag, Hekatron, GfS

11:45 Uhr **Prinzipien der Unfallursachen-
analyse**

*Prof. Dr. S. Radandt,
Forschungsgesellschaft für angewandte
Systemsicherheit und Arbeitsmedizin,
GfS*

12:30 Uhr **Mittagspause**

14:00 Uhr **Multidisziplinarität bei der
Unfallursachenanalyse –
Herausforderung für
Sicherheitsexperten**

*Prof. Dr. Dr. h.c. J. Sinay & Ing. Adrian
Tompoš, PhD, Technische Universität
Kosice, GfS*

14:45 Uhr **Unfallursache „Heroismus“ –
„Line of Duty Deaths“ als Sonderfall
der Unfallursachenforschung**

*Prof. Dr. W. Hochbruck; Albert-
Ludwigs-Universität Freiburg, GfS*

15:30 Uhr **Kaffeepause**

16:00 Uhr **Unfallursachenanalyse am Beispiel
von „Stolper-, Rutsch- und
Sturzunfällen“ bei der Feuerwehr**

*Ing. A. Ridder, MSc., Bergische
Universität Wuppertal, GfS*

16:30 Uhr **Data Mining: Neue Wege in der
Unfallursachenanalyse**

*Dr. J. Hüdepohl, Berufsgenossenschaft
Energie Textil Elektro Medien-
erzeugnisse, GfS*

17:00 Uhr **Unfallanalyse zwischen
Tatsächlichkeit des Schadens und
Wahrscheinlichkeit der Ursache**

*Dipl.-Ing. A. Leksin &
Prof. Dr. U. Barth, Bergische
Universität Wuppertal, GfS*

17:30 Uhr **Abschluss und
Zusammenfassung
des Symposions**

*Prof. Dr. N. Winker, Präsident
der GfS*

Gesellschaft für Sicherheitswissenschaft e. V.